

(Download pdf ebook) Eisenbahn im Zweiten Weltkrieg: Vom Blitzkrieg bis zum Untergang

# Eisenbahn im Zweiten Weltkrieg: Vom Blitzkrieg bis zum Untergang

Von *Andreas Knipping, Brian Rampp*  
audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #448222 in BcherVerffentlicht am: 2012-11-21Erscheinungsdatum: 2012-11-26Abmessungen: 10.47 x .79b x 8.86l, Einband: Gebundene Ausgabe168 Seiten | File size: 33.Mb

**Von Andreas Knipping, Brian Rampp : Eisenbahn im Zweiten Weltkrieg: Vom Blitzkrieg bis zum Untergang** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Eisenbahn im Zweiten Weltkrieg: Vom Blitzkrieg bis zum Untergang:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Thema verfehltVon Ulrich StrassenmeyerDie Urheber waren sich offenbar nicht darber klar, was sie eigentlich wollten:1. Ausschlielich ber die Reichsbahn berichten? Oder auch ber andere Eisenbahnen in Europa? Oder auch ber das politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Umfeld in Europa und der Welt?2. Nur whrend des 2. Weltkriegs oder auch whrend des Wegs dorthin (Seiten 8 - 21 des Buchs)?3. In Form eines Bildbandes mit untersttzenden Texten oder in Form eines Textbandes mit untersttzenden Bildern?Entsprechend ist das Ergebnis. Die Texte nehmen einerseits fr einen Bildband einen viel zu breiten Raum ein. Andererseits sind sie fr einen Textband quantitativ und vor allem qualitativ vllig unzureichend. Sie sind oberflchlich. Oberflchlichkeit bei einem derartig vielschichtigen und ernsten

Thema wie der Weg ins "Dritte Reich" und die Zeit des "Dritten Reichs" ist jedoch nicht hinnehmbar. bestes Beispiel dazu ist die Behauptung von Bl. 139, immer wieder "fhre genauere Betrachtung zur Widerlegung der Legende von der Stunde Null mit vollkommener Zerstrung aller volkswirtschaftlichen Substanz". Was soll das? Will man etwa ausdrcken, alles sei gar nicht so dramatisch gewesen? Im brigen: Der Begriff der Stunde Null war und ist doch niemals als Beschreibung allein der "volkswirtschaftlichen Substanz" verwendet oder verstanden worden! Man knnte nur empfehlen, das Buch baldmglichst zu vergessen, gbe es nicht eine Reihe guter, zumindest mir bisher unbekannter, meist recht groformatiger Bilder. Auch die Bildeunterschriften sind gelungen, sieht man einmal von dem oben erwhten Bl. 139 ab. 6 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Zwiespftig Von Lokko Sehr gute Aufnahmen, die ich tatschlich zum ersten Mal in einem Buch gesehen habe. Die Texte, die den Ablichtungen direkt zugeordnet wurden, sind berwiegend sachlich und themenbezogen. Die allgemeinen Texte sind aber gewhnungsbedftig. Die dauernden Bezge zu den Zielen des Nationalsozialismus nerven gewaltig. Ansonsten trotzdem ein lesenswertes Buch. 5 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gut... Von blackpegasus... geschriebener Text mit teilweise recht interessanten Bildern unterlegt. Er schildert die Leistungen der Eisenbahn und deren Personal unter oft schwierigen Bedingungen recht anschaulich. Das Buch ist kein reiner Lobgesang, sondern es hat einen oftmals ironisch/selbstkritischen Unterton. Mir hat es gefallen da fr mich als Modellbahner auch ettliche Bilder von Fahrzeugtypen dabei waren, die mich zum Nachbauen reizen.

Kurzbeschreibung Truppentransporte, Materialnachschub, Versorgungsader die Eisenbahn spielte im Zweiten Weltkrieg eine entscheidende strategische Rolle und war durch Luftangriffe extrem gefhrdet. In profunden Texten und anhand bislang unverffentlichter Bildfunde aus amerikanischen Archiven zeichnen die renommierten Autoren ein faszinierendes Bild des Eisenbahnkriegs der Jahre 1939 bis 1945. Unentbehrlich fr alle militr- und zeithistorisch Interessierten. ber den Autor und weitere Mitwirkende Andreas Knipping ist 1952 in Mnchen geboren und lebt mit seiner Familie in Eichenau bei Mnchen. Er arbeitet als Richter am Sozialgericht Mnchen und lehrt nebenberuflich Rentenrecht. Seit den 60er-Jahren fotografiert er Eisenbahnen, sammelt historische Eisenbahnfotos und schreibt Bcher ber Eisenbahngeschichte. Brian Rampp wurde 1958 unweit Tulsa/Oklahoma (USA) direkt an der Route 66 geboren. Studium der Konomie an der University of Maryland und der LMU Mnchen. Berufliche Stationen waren bislang Funktionen in der Kommunikation und Politik bei drei Fahrzeugherstellern. Interesse an der Eisenbahn anno 1963 durch Vorlesungen aus Maedel-Bchern und Modelleisenbahnen geweckt. Gefestigt 1964 durch erste bewusste Wahrnehmung des DR-Dampfbetriebes in Berlin und Dresden sowie des DB-Altbauellokbetriebes im Raum Mnchen. 'Hausstrecke' war die KBS 960 Mnchen Garmisch. Erstes Bahnfoto 1971, erster Artikel in einer Fachzeitschrift 1981. Hieraus erwachsene schriftstellerische Spezialisierung auf Themen rund um den elektrischen Zugbetrieb. Weitere bahnspezifische Interessensgebiete (Beispiele): Bahn im zeitgeschichtlichen Kontext, Frankenwaldbahn, Ostpreuen und Schlesien.